



Antrag

der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl, Andreas Winhart** und **Fraktion (AfD)**

Bericht zur Situation im Öffentlichen Gesundheitsdienst

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege über den aktuellen Zustand des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD), insbesondere über Personallücken und Verzögerung oder Defizite in der Abarbeitung der übertragenen Aufgaben zu berichten. Weiter berichtet die Staatsregierung, wie sie sich eine Neuausrichtung oder Aufwertung des ÖGD vorstellt, so dass dieser auch in Zukunft für anfallende Aufgaben gewappnet ist.

Begründung:

Die Coronapandemie und allen voran die Kontaktverfolgung haben gezeigt, wie schnell der ÖGD in Bayern an seine Grenzen kommt. Personalmangel, verkrustete Strukturen, Zuständigkeitsprobleme und teils auch mangelnde Kompetenzen führten gerade bei erster und zweiter Welle zu teils chaotischen Zuständen. Die Staatsregierung soll deshalb dem zuständigen Ausschuss berichten, wie es aktuell um den ÖGD bestellt ist und wie in Zukunft der ÖGD aufgestellt werden muss, um für alle anfallenden Aufgaben sowohl personell als auch technisch ausreichend gerüstet zu sein.